

**SPONSOREN  
LAUF**

SEITE 9

**START WITH WHY**

SEITE 4-5

**FINANZSENATOR  
DRESSSEL IM JULE°**

SEITE 7

**WIEDER MOBIL**

SEITE 10

Liebe Freundinnen und Freunde,

Seit nunmehr 100 Jahren gibt es die Arbeitsgemeinschaft der CVJM. Die familiäre Gemeinschaft erlebten wir vergangenen Herbst bei der Tagung in Berlin. Das ist ein Kennzeichen der AG der CVJM: Sie ist kein struktureller Zusammenschluss, sondern ein Netzwerk, in dem Beziehungen gelebt werden.

So waren die Begegnungen mit Menschen aller Generationen, aus verschiedenen Städten Deutschlands und unterschiedlichen Ecken der Welt das Wertvollste der Tagung. Wir haben Persönliches geteilt, über CVJM-Projekte gesprochen und Impulse der Tagung reflektiert.

In einem internationalen Workshop beobachtete ein Teilnehmer, dass wir in vielen Sprachen vom CVJM als Bewegung sprechen: movement (engl.), movimiento (span.), mouvement (franz.).

In Deutschland wird meist vom CVJM als Verein oder Verband gesprochen. Dieser Gedanke hat mich ermutigt, die Potenziale unserer Bewegung zu entdecken und zu fördern und weniger in Verbandsstrukturen zu denken.

Viel ist in unserer Arbeit in Bewegung: Es entsteht ein neuer Jugendraum (S. 14) und sogar ein Begegnungshaus (S. 6).

Wir freuen uns über neue Mobilität (S. 10) und brauchen viele Läufer\*innen und Sponsoren beim unserem Sponsorenevent (S. 9).

Viel Freude mit dieser akut-Ausgabe.

Claudia Burkhardt

## INHALT

- 3 • MEIN JESUS-MOMENT
- 4 • MIT DEM WARUM BEGINNEN
- 6 • ENGAGIERTENTREFFEN  
OHLENDIEKSHÖHE
- 7 • FINANSENATOR DESSEL ZU BESUCH
- 8 • DIE LEGO-FORSCHER\*INNEN
- 9 • 5. SPONSORENLAUF DES  
CVJM OBERALSTER
- 10 • WIEDER MOBIL
- 11 • TEN SING PROBENWOCHELENDE
- 12 • DIE WOCHE IM CVJM
- 14 • EIN NEUER JUGENDRAUM
- 15 • KONTAKT/IMPRESSUM



## MEIN JESUS-MOMENT

Größer als wir denken

„It's bigger on the inside!“ Diese Worte sind seit 1963 ein Running Gag in der britischen Serie Doctor Who. Zu hören ist der Satz, wenn Menschen das erste Mal die Tardis, das Raumschiff des Doktors, betreten. Um zu erklären warum die Tardis ein gutes Bild für Gott ist, muss ich sie kurz beschreiben. Von außen sieht sie aus, wie eine gewöhnliche blaue Polizei-Notrufsäule der 60er Jahre. Deshalb denkt man im ersten Moment nicht, dass man mit ihr durch Raum und Zeit reisen kann und sie unendlich groß im Inneren ist. Dies alles kann man

erst erfahren, wenn man in sie hineingeht und sich mit ihr befasst. Genau diese Eigenschaft ist auch bei Gott zu sehen. Wenn man nur von ihm hört aber ihn selber noch nicht erlebt hat, dann wirken die meisten Geschichten sehr unglaubwürdig. Erst in dem Moment, wenn man sich auf Gottes Handeln einlässt, erkennt man oft, dass er so viel größer ist als wir denken. Er kann Dinge, die wir für unmöglich halten. Also lasst uns zusammen Gott erleben und ihn in unserem Leben wirken lassen, damit wir sagen können: „He's bigger on the inside!“

# MIT DEM WARUM BEGINNEN

## Mit dem Vorstand auf Klausur

Stell dir vor, du bist auf einer Party. Du stehst du da rum und dein Gegenüber fragt dich, mehr oder minder gelangweilt: „Und, was machst du so?“ Du wirst beginnen, über deinen Beruf zu reden - vermutlich ebenso mehr oder weniger gelangweilt. Wenn du gerade keinen Job hast, wirst du vermutlich etwas von Neuorientierungsphase stammeln oder von Sinnsuche oder von Selbstverwirklichung. Oder Du redest von guten, alten Zeiten. Alles nix Neues, alles tausend Mal passiert. Du bist geübt darin.

Dein Gegenüber hört dir zu, mehr oder weniger aufmerksam. Dann sagt es aber etwas, was du möglicherweise noch nie oder zumindest sehr selten gehört hast, nämlich: „Und warum?“ Du bist irritiert, zögerst. Ja warum eigentlich...

### DAS WARUM IM FOKUS

Diese Warum-Frage beschäftigte auch den Vorstand bei dem Klausurtreffen im Januar.

Ermutigt von dem Journalisten und Autor Simon Sinek. Er sagt: „Start with Why“ (Beginne mit dem

Warum). Jeder erwachsene, gesunde Mensch auf dieser Welt weiß, was er tut. Einige wissen auch, wie sie es tun. Und nur wenige wissen, warum sie tun, was sie tun. Warum stehst du jeden Morgen auf? Warum machst du genau diesen Job? Welcher Sinn, welches Bedürfnis, welcher Glaube stecken dahinter? Manchmal ist nicht die Antwort das Problem, wir haben uns die Frage einfach nicht gestellt.

Bei der Vorstandsklausur konnten wir feststellen: Wir möchten das Beste für Kinder und Jugendliche. Beim CVJM Oberalster eröffnet sich eine neue Welt. Wir schätzen wert. Wir möchten das Großartige an Gemeinschaft weitergeben. Unsere Ur-Motivation ist Glaube und die Veränderungskraft von Gnade und Vergebung.

### DER GOLDENE KREIS

Simon Sinek meint: „Erst kommt das Warum, daraus ergeben sich das Was und das Wie.“

Ein Beispiel: 250.000 Menschen versammelten sich zur Rede von Martin Luther King - ohne Einladung, ohne Werbung, ohne Internet. „Er hielt die »Ich habe



einen Traum«-Rede, und nicht die »Ich habe einen Plan«-Rede“, sagt Sinek.

Sineks Konzept dazu heißt „Goldener Kreis“.

Das Warum, Wie und Was sind dort in konzentrischen Kreisen angeordnet. Das Warum ist unser Kern, am nächsten dran an unserer Persönlichkeit. Hier wird entschieden, ob wir etwas als wertvoll erachten oder nicht. Ob wir einen Sinn darin sehen. Von hier aus ergeben die anderen Kreise erst richtig Sinn. Das Wie und das Was. Viel zu oft werben wir mit unseren Angeboten (Was machen wir?) ohne es mit dem

Warum? - der Gefühlswelt - in Verbindung zu bringen. Dann sind aber unsere Formate und Ideen für Kinder und Jugendliche nur ein Vorschlag unter Vielen. Die Frage nach dem Warum inspiriert uns selbst und andere.

Auch in 2020 werden wir die Fantasie mit Kindern anregen. Bei der Kinderstadt oder den LEGO®-Projekten. Jugendliche dürfen groß von sich denken - bei TEN SING oder im TRAINEE-Programm. Wir sind ganz neugierig auf die vielen tollen Begegnungen. Nun zurück zur Party: Was ist dein Warum?





## EIN GELUNGENER START

### 1. Engagiertentreffen Ohlendiekshöhe

Menschen, die sich im Begegnungshaus Ohlendiekshöhe engagieren wollen, sollten sich schon einmal kennenlernen und austauschen können. Mit diesem Ziel haben wir am 30. Januar im JULE° ein Starter-Treffen für Ehrenamtliche organisiert. Trotz Wind und Wetter haben ca. 40 Aktive den Weg zu uns gefunden – gut, dass wir sie hervorragend mit Tee und selbstgebackenen Blätterteigtaschen bewirten konnten. Unser Wunsch, den Einstieg in eine vielfältige und bunte Zusammenarbeit zu gestalten, ist in Erfüllung gegangen. Mit einer Mischung aus strukturierter Kartenabfrage und einem offenen Austausch hatten wir die Möglichkeit, Ideen für mögliche Angebote zu entwickeln und viele konkrete Vorschläge zu sammeln. Am Ende der Veranstaltung waren wir uns einig: Das

Netzwerken ist gelungen und eine Fortsetzung wird von allen Seiten ausdrücklich gewünscht. Dafür besteht am 24. März die nächste Gelegenheit. Ab 19:00 Uhr findet das nächste Ehrenamtstreffen im JULE° - CVJM JUGENDHAUS LEMSAHL (Lemsahler Landstraße 213, Hamburg) statt.

### JETZT BEIM INNENAUSBAU HELFEN

Der Innenausbau des Begegnungshauses geht weiter gut voran. Allerdings ist bis zur Eröffnung noch einiges zu tun. Wenn Ihr Lust und Zeit habt, am Haus mitzuwirken, könnt Ihr euch von montags bis donnerstags um 9:00 Uhr direkt vor Ort melden und mit anpacken!

## DER FINANZSENATOR DRESSEL ZU BESUCH

### 90 Minuten im Gespräch

Mitte Januar - also noch einige Wochen vor der Bürgerschaftswahl - konnten wir Dr. Andreas Dressel zu einem intensiven Gespräch ins JULE° - CVJM JUGENDHAUS LEMSAHL einladen.

Im Rahmen unserer TRAINEE-Ausbildung zu Jugendmitarbeiter\*innen in der Kinder- und Jugendarbeit haben wir in jedem Jahr einen Special Guest. In diesem Jahr also den Finanzsenator Hamburgs.

Auch ein Mensch mit hoher Verantwortung und viel Macht kann noch geerdet sein. Zumindest diesen Eindruck konnte der dreifache Vater uns vermitteln, wenn er Supermarktpreise realistisch benennen konnte und erzählte, dass er regelmäßig mit dem HVV unterwegs ist.

Von unserem Moderatorenteam Mieke und Henrik wurden einige kritischen Themen wie zum Beispiel die

Wohnungsnot in Hamburg und das Klima angesprochen. Natürlich verwies Dressel hier auf den geplanten Kohleausstieg 2030. Die notwendigen Signale der Dringlichkeit für diese Thematik sendete er leider nicht.

Als Akteur der außerschulischen Bildung guckten wir zudem mit Sorge auf die einseitige Fokussierung von Bildung durch das System Schule. Hier kann sich Dr. Dressel beispielsweise vorstellen, dass Angebote des CVJM auch in Räumen der Schule stattfinden werden. Auch für solche Nutzungen sei das große Sanierungsprogramm von Hamburgs Schulen denkbar.

Alles in Allem verflog die Zeit. Nach gut 90 Minuten machte sich der Finanzsenator noch weiter auf den Weg - zum Plakate kleben für die Wahl.



## DIE LEGO® - FORSCHER\*INNEN

Mit LEGO® neue Sichtweisen auf Lemsahl entwickeln

Was stört mich in meinem Stadtviertel, welche Lösungsmöglichkeiten gibt es dafür? Wie sieht es mit Verkehrswegen und Transportmitteln aus? Was muss unbedingt in meiner „Traumstadt“ vorhanden sein?

Zwei Monate lang wurde es jeden Freitag für zwei Stunden bunt und erfinderisch im JULE°, denn elf Mädchen und Jungs setzten sich unter anderem mit den genannten Fragen auseinander und errichteten gemeinsam ihre „Stadt der Träume“ aus LEGO®.

Jedes Treffen fing mit unserer LEGO®-Minigame Liga an. Die Kinder meisterten dabei kleine spielerische Aufgaben. Anschließend hatten sie noch Zeit zum freien Bauen. Mal stand dies unter einem Motto, („Baue einen Ort, an dem du gerne Leben würdest“), ein anderes mal konnten die Kinder selber kreativ werden.

Wichtig dabei: Alles Gebaute sollte später in unsere Stadt integriert werden können. Am Ende setzten wir die einzeln erbauten Gebäude, Spielplätze und Transportmittel zusammen zu einer Stadt.

Das Highlight schließlich: Eltern und Interessierten an unserem letzten Termin mit in unsere Stadt hinein-zunehmen und ihnen das Ergebnis vorzustellen.

Wir freuen uns, wenn es am 5. April wieder heißt: „Abtauchen in die LEGO®-Welt“ und Kinder mit ihren Vätern beim Legonachmittag gemeinsam Zeit haben kreativ zu werden und ein paar bunte Stunden im JULE zu verbringen. Weitere Informationen zu unseren LEGO®-Angeboten sind auf [www.cvjim-jule.de](http://www.cvjim-jule.de) zu finden.

## SPONSORENLAUF DES CVJM OBERALSTER

Zum fünften Mal

Am 5. September 2020 ist es wieder soweit: Der CVJM Oberalster zu Hamburg e. V. veranstaltet zum fünften Mal einen Sponsorenlauf rund um das Gemeindehaus der Marktkirche. Damit soll die Kinder- und Jugendarbeit des CVJM Oberalster unterstützt werden.

Es wird wieder eine bunte Truppe am Start erwartet. Von jung bis alt können alle dabei sein, von Marathonläufern über Fußballspieler, bis hin zu Müttern mit Kinderwagen und kleinen Mäusen auf Laufrädern. Vielleicht trauen sich diesmal auch ganze Teams an den Start?

Alle Läufer werden in jedem Fall wieder mit großen und kleinen Preisen belohnt, leckerem Essen und Trinken und natürlich vielen motivierenden Anfeuerungsrufen!

### JETZT SCHON LOSLEGEN

Also: Nicht lange warten und mit dem Training beginnen. Noch wichtiger: Sponsoren suchen!

Jeder Euro zählt und noch mehr Spaß macht es, wenn der oder die Sponsorin beim Lauf an der Strecke steht und mit dabei ist!

Bestimmt spielt das Wetter auch wieder mit und alle warten jetzt schon gespannt auf den Countdown, also:

Auf die Plätze.... fertig ..... los!



## WIEDER MOBIL MIT DEM CVJM-BUS

Unzählige Kilometer auf dem Weg nach Stoetze, zu Spielaktionen, Freizeiten oder Einkaufsfahrten. Unser CVJM Bus macht unsere Jugendarbeit seit vielen Jahren mobil.

Unser Toyota-Modell war ein treuer Begleiter und bei großen Events immer dabei. Nun gibt es einen Nachfolger.

### DANKE AN JUBILATE-GEMEINDE

Ein VW-Bus steht seit Januar auf am Poppenbüttler Markt. Wir freuen uns enorm, dass die Jubilate-Kirchengemeinde aus Lemsahl uns ihren Bus zu einem symbolischen Preis überlassen hat. Unser CVJM Bus ist ein wichtiges Hilfsmittel für ein abwechslungsreiches Programm bei unseren Kinder- und Jugendangeboten. Mit ein paar Features werden wir „unseren“ Bus noch verse-

hen. Dafür setzt sich dankenswerter Weise auch der Y's Men's Club ein. So werden dem Bus zum Beispiel noch eine Anhängerkuppel und Einparkhilfe spendiert.

### NEUE GESCHICHTEN WERDEN ENTSTEHEN

Kinder und Teens, aber auch Familien, Mitarbeitende und Ältere werden nun neue Erlebnisse mit den Fahrten in dem 9-Sitzer verbinden können. Wir freuen uns auf gemeinsame Wochenendfahrten, Frauenfreizeiten, Touren zu Bauwochenenden oder Ferienaktionen im Sommer. Auch der neue rote CVJM Bus wird unterwegs mit und zu den jungen Menschen unserer Stadt sein.

## VOM CHORSATZ AUF DIE BÜHNE

„Hey Jude“ beim TEN SING-Probenwochenende

Für die TEN SINGER ging es für vier Tage raus aus dem Alltag und hinein in intensive Proben und eine rege und bunte Gemeinschaft. Unser ProWo - kurz für Proben-Wochenende - haben wir im Heinrich-Heine-Gymnasium in Poppenbüttel veranstaltet. Neben Tanz-, Band- und Theaterproben stand vor allem eins im Vordergrund: die Chorproben. Diesmal ganz oben auf der selbstentwickelten Setlist: „Hey Jude“ von den Beatles.

Aber wie verläuft eigentlich der Weg von der Entscheidung bis zur Show?

Zuerst ist unsere Chorleitung gefragt: Ein Chorsatz muss her, das bedeutet viel Zeit, viel Geduld und vor allem Ausprobieren.

Steht dieser, kann es losgehen. Immer wieder Stimmproben, bis alle die Melodie im Ohr haben. Wenn es soweit ist, wird Stück für Stück daran gearbeitet, dass alles zusammenpasst und alles harmonisch ist. Als nächster Schritt probt dann die Band zusammen mit dem Chor. So ließ es sich nicht vermeiden, dass einige sicher noch wochenlang einen Ohrwurm haben werden. Doch auch wenn der Chor „Hey Jude“ nun in und auswendig draufhat, fehlt noch eins: ein\*e Solist\*in.

Wer den großen Auftritt als Solist\*in von „Hey Jude“ hat, könnt ihr am 30. Mai um 19:00 Uhr bei unserer Show herausfinden. Bleibt gespannt - es lohnt sich.



# DIE WOCHEN IM CVJM

Regelmäßige Termine im JULE°, am Markt und anderswo ...

**MONTAG**

**ab 16:30**  
MITGESTALTERTAG  
im JULE°

**18:15 - 20:30**  
XPRESSU  
ab 13 Jahren  
im Gemeindehaus  
am Markt

**14:00 - 16:00**  
FAHRRADWERKSTATT  
im JULE°

**16:15 - 21:00**  
OFFENE TÜR  
im JULE°

**20:00**  
Y'S MEN'S CLUB II  
jeweils am 2. und 4.  
Freitag im Gemeinde-  
haus Simon-Petrus

**FREITAG**

**SAMSTAG**

**DIENSTAG**

**16:30 - 18:00**  
ABENTEUERKIDS

**19:30**  
VORSTANDSSITZUNG  
1x monatlich im Ge-  
meindehaus am Markt

**19:30**  
V+  
1x monatlich im Ge-  
meindehaus am Markt

**14:00 - 16:00**  
INLINEHOCKEY  
Schule am Walde

**SONNTAG**

**MITTWOCH**

**16:15 - 21:00**  
OFFENE TÜR  
im JULE°

**16:30 - 18:30**  
TEENS GLOBAL  
im JULE°

**18:30 - 21:00**  
TEN SING  
ab 13 Jahren  
im Gemeindehaus am  
Markt

**JUBILATE**  
9:30 Uhr  
1x monatlich  
um 11:00 Uhr

**MARKTKIRCHE**  
10:00 Uhr  
1x monatlich  
um 11:00 Uhr

**SIMON-PETRUS**  
10:00 Uhr  
**PHILEMON**  
11:00 Uhr

**DONNERSTAG**

**10:00 - 11:30**  
LEMÜ  
Lemsahler Mütter:  
Babies, breakfast & more

**16:15 - 21:00**  
OFFENE TÜR  
im JULE°



## EIN NEUER JUGENDRAUM

Das passiert mit der Teestube am Markt

Seit einiger Zeit steht der Entschluss der alten Teestube im Untergeschoss des Gemeindehauses der Marktkirche wieder neuen Glanz zu verleihen. Nun wird es konkret: Ein Jugendraum wird entstehen, der einlädt um abzuhängen, neue Formate zu beherbergen und ein zweites Wohnzimmer zu werden. Dafür benötigt es einige Veränderung. Veränderung, die vor allem ein gutes Budget braucht.

Mit einem Team aus ehrenamtlichen Jugendlichen und der planerischen Hilfe von Susi Hünenbein wurde bereits ein Konzept erstellt. Einstimmig war hierbei der Wunsch nach einer Theke so wie einem Sofabereich, das auf einer Erhöhung seinen Platz finden soll. Auch neue Schalldämmung und Beleuchtung sind für eine sinnvolle Nutzung von Nöten.

### EINSTIMMIGE PLANUNG DURCH JUGENDLICHE

Seit Ende letzten Jahres haben wir dank des Lotteriesparens der Haspa einen Finanztopf zur Verfügung, der viele Lücken füllt und so einige Vorhaben umsetzbar macht.

### HELFEN IST EINFACH

Das Projekt soll im Sommer abgeschlossen sein. Für jegliche Unterstützung, sei es in Form von Spenden, Tipps oder praktischer Hilfe sind wir dankbar.

## KONTAKT

### CVJM OBERALSTER ZU HAMBURG E. V.

Poppenbüttler Markt 2 | 22399 Hamburg

Büro:

Ruth Hillmann

info@cvjm-oberalster.de

Tel.: 040 • 6 02 07 02

Sozialarbeiterin (B.A.):

Annalena Mönter (2. von links)

annalena.moenter@cvjm-oberalster.de

### IMPRESSUM

Der akut, Mitteilungsorgan des CVJM Oberalster, erscheint zwei Mal im Jahr und im 54. Jahr. Der Bezugspreis in Höhe von 1 Euro ist im Mitgliedspreis enthalten. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des jeweiligen Verfassenden wieder und müssen nicht mit der Meinung des Vorstandes übereinstimmen.

Redaktion: Claudia Normann, Burkhard vom Schemm; Satz & Layout: Stefan Rakete;  
Druck: www.dct24.de; Auflage: 750

### JULE° - CVJM JUGENDHAUS LEMSAHL

Lemsahler Landstraße 213 | 22397 Hamburg

Tel.: 040 • 27 13 95 76 | jule@cvjm-oberalster.de

WhatsApp: 01522 • 68 92 466

Diplom-Sozialpädagogin:

Burkhard vom Schemm (2. von rechts)

burkhard.vom.schemm@cvjm-oberalster.de

Sozialarbeiterin (B.A.):

Kristina Büchle (links)

kristina.buechle@cvjm-oberalster.de

Sozialarbeiterin (B.A.):

Saskia Hemminghaus (rechts - z. Zt. in Elternzeit))

saskia.hemminghaus@cvjm-oberalster.de

**www.cvjm-oberalster.de**



**Spendenkonto:**

Evangelische Bank eG

IBAN: DE07 5206 0410 0006 4157 50

BIC: GENODEF1EK1

Spenden an den CVJM Oberalster sind steuerlich abzugsfähig.

Eine Spendenbescheinigung stellen wir gerne aus.

## SOMMERFREIZEIT FÜR JUGENDLICHE NACH SPANIEN

<b>ORT:</b>	COSTA BRAVA - SPANIEN
<b>ZEIT:</b>	16.07. - 28.07.2020
<b>KOSTEN:</b>	590,00 € (CVJM-MITGLIEDER: 560,00 €)
<b>ANZAHL:</b>	18 - 23 PERSONEN
<b>ALTER:</b>	ab 13 JAHRE
<b>LEISTUNGEN:</b>	AN- UND ABREISE IM REISEBUS, VERPFLEGUNG, UNTERKUNFT IN MEHRBETTZIMMERN, LEITUNG, PROGRAMM, VERSICHERUNG
<b>LEITUNG:</b>	ANNALENA MÖNTER UND TEAM